

Anleitung zum Einbau eines Chirp-Moduls (CM 1.0)

Material:

CM1.0 mit Signalgeber.

6 Klemmverbindungen

1 Rolle rotes Stromkabel (1,5 mm Querschnitt)

1 Rolle schwarzes Stromkabel (1,5 mm Querschnitt)

1 dünner Draht (ca. 50 cm lang)

1 UM-Relais G2R-1-E von Conrad Electronic (Best.-Nr. 50 39 24-33; 2.30 Euro)

1 Fassung für das o.G. Relais

Luftpolsterfolie

Ich schlage vor, das Chirp-Modul und den Signalgeber im Kofferraum rechts (siehe Bild 1), bei der Hydraulikpumpe für das Dach, zu platzieren. Es ist ein optimaler Platz, da fast alle Anschlüsse in der Nähe sind.

Als erstes muss die Komplette Bodenverkleidung incl. Gepäckbox, Bordwerkzeug und Wagenheber ausgebaut werden. Nun sieht man rechts unten einen Schaumstoffblock (siehe Bild 2), in welchem die Zentralverriegelungspumpe sitzt. An diese Werden 2 Kabel des Moduls angeschlossen. Der Schaumstoffblock muss herausgezogen werden, was u.U. etwas streng geht.

Zuerst muss der linke weiße Stecker gelöst werden. Dazu den Bügel über dem Stecker nach außen klappen und den Stecker abziehen. Anschließend den schwarzen Stecker auf der rechten Seite lösen.

Nun den Stecker mit den 3 Schläuchen abziehen. Hierzu erst den schwarzen Sicherungsstift mit einem kleinen Schraubenzieher nach außen schieben und den Stecker mit einer Wackelbewegung nach oben abziehen (geht etwas schwer).

Jetzt muss der Bodendeckel der Pumpe entfernt werden. Dazu mit einem kleinen Schraubenzieher zwischen Deckel und Gehäuse fahren, damit die kleinen Plastiknasen frei sind.

Die Platine (hängt an Kabeln) der Pumpe vorsichtig aus dem Gehäuse nehmen und neben dieses legen. (siehe Bild 2). An der Platine sind ein weißes und ein schwarzes Kabel angeschlossen. Wenn man das orangene Kabel des Modul Steckers mit dem schwarzen Kabel der Pumpe und das grün/weiße Kabel mit dem weißen der Pumpe verbindet, chirpt es beim Schließen der Zentralverriegelung 2x und beim Öffnen 1x. Vertauscht man die Kabel, chirpt es umgekehrt. Die Kabel habe ich mit Hilfe von Klemmverbindungen miteinander verbunden. (siehe Bild 3)

Der Modulstecker wird nun von der Zentralverriegelungspumpe hinter der Kofferraumverkleidung zur Dachhydraulikpumpe gelegt. (siehe Bild 4)

Für den großen Modulstecker und das UM-Relais wird Dauerplus benötigt, welches im SLK auf Klemme 30 liegt. Es ist das rot/grüne Kabel vom Stecker des Dachantriebes (siehe Bild 5). Das rote Kabel des Modulstecker wird mit Hilfe einer Klemmverbindung damit verbunden.

Masse fand ich an der Befestigung des Dachantriebes. Hierzu wird das schwarze Kabel des großen Modulsteckers ca. 1 cm ab isoliert und unter die Befestigungsschraube geklemmt. (siehe Bild 5)

An dem blauen Kabel des kleinen Modulsteckers muss Zündungsplus angeschlossen werden, damit es nicht chirpt, wenn man die Zentralverriegelung von innen mit dem Taster in der Mittelkonsole betätigt.

Das Zündungsplus ist am einfachsten aus dem Sicherungskasten im Motorraum zu nehmen (siehe Bild 6). Dazu muss der Rahmen des Sicherungskasten abgenommen werden. Die 4 Plastikklammern nach außen drücken und nach oben weg nehmen. Der Einsatz mit den Sicherungen wird rechts von 2 Nasen, welche am Gehäuse fest sind nach unten gehalten. Links ist der Einsatz wieder mit 2 kleinen Nasen wie bei dem Boden der Pumpe gehalten. Also wieder vorsichtig die Nasen frei machen und auf der linken Seite nach oben hebeln, dann wird der Einsatz auch rechts frei.

Mit Hilfe einer Klemmverbindung wird ein gekauftes Stromkabel an dem rosa/gelb/grünem Kabel (1,5mm Querschnitt !!), welches an der Sicherung Nummer 5 anliegt verbunden.

Im Fußraum muss die linke Verkleidung abgenommen werden. Hierzu die kleine Plastikabdeckung mit Hilfe eines kleinen Schraubenziehers herausnehmen und die Schraube, welche dahinter ist lösen.

Wenn man nun im Fußraum hinten oben die bewegliche Abdeckung etwas zur Seite drückt sieht man schon Licht vom Sicherungskasten in den Fußraum scheinen.

In diese Öffnung wird der Draht geschoben, bis er im Sicherungskasten wieder heraus kommt. Das Kabel, welches am Sicherungskasten angeschlossen wurde, wird am Draht befestigt, und vorsichtig in den Fußraum gezogen. Das Kabel wird jetzt entlang der Teppichbodeneinfassleiste am Türeinstieg (siehe Bild 7), bis hoch zur „B-Säule“ verlegt. Es kann ganz leicht darunter geschoben werden. (siehe Bild 8)

Wenn du gleich in dieser „Gegend“ bastelst, kannst du gleich die Türkontaktschalter auf beiden Seite (Fahrer- und Beifahrerseite) abmontieren. Hierzu von der Fahrzeugaussenseite einen kleinen Schraubendreher in den Schlitz des Schalters stecken und ihn vorsichtig raus hebeln. Zwischen Lack und Schraubendreher am besten ein Tuch legen, damit nichts ----- verkratzt wird. Nun wird an das braun/graue Kabel an der linken Seite und an das braun/rosa Kabel an der rechten Seite jeweils ein schwarzes Kabel mit Hilfe einer Klemmverbindung angeschlossen. Wenn man den Teppich entlang der B-Säule weg klappt, kann man das Kabel jeweils gut nach oben legen.

Das kleine Metalldreieck, oben am Dreieckfenster, welches mit 3 Schrauben befestigt ist, muss links und rechts entfernt werden. Es wird ein Durchgang zum Kofferraum sichtbar (siehe Bild 9). In diese Öffnung wieder den Draht stecken, bis er im Kofferraum links, bzw. rechts oben raus kommt (siehe Bild 10). Nun die Kabel wieder daran befestigen und in den Kofferraum ziehen. Achtung: Das Metallgestänge des Vario-Daches darf nicht behindert werden. Auf der linken Seite komme ich hier raus, siehe Bild 11.

Die Kofferraumverkleidung beim Rollo kann ganz leicht aus der Leiste genommen werden. Hinter dieser die 2 Kabel von links nach rechts verlegen (siehe Bild 11).

Der Draht wird jetzt in die Öffnung hinter dem kleinen Plastikdeckel in Richtung Kabel geschoben (siehe Bild 12). Es ist nicht gerade einfach, da hinter der Verkleidung einige Kabel verlaufen. Die 3 Kabel werden nun wieder an dem Draht befestigt und durch gezogen. Von

hier aus geht es hinter der Verkleidung weiter bis zur Dachhydraulikpumpe. Hier wird das Kabel mit Zündungsplus am blauen Kabel des kleinen Modulsteckers befestigt. Ich habe hierzu wieder Klemmverbindungen genommen, da ich im Auto keine Kabel verlöten wollte.

Das Relais muss nun in die Fassung gesteckt werden.

Das rote Kabel des Signalgebers wird nun an Klemme 12 der Relaisfassung angeschlossen.

Das rot/weißen Kabel des großen Modulsteckers wird mit Klemme 11 verbunden.

Das schwarze Kabel des Signalgebers wird mit dem schwarzen des großen Modulsteckers mit Hilfe von Klemmverbindungen verbunden. (siehe Bild 13).

Das rote Kabel, welches Dauerplus aus dem Sicherungskasten zum roten Kabel des großen Modulsteckers führt, wird nun wieder mit einer Klemmverbindung „angezapft“ und mit Klemme A1 des Relais verbunden.

Die beiden Kabel, welche von den Türkontakten kommen, werden miteinander verbunden und an Klemme A2 der Relaisfassung angeschlossen.

Die Kabel der beiden Modulstecker am besten zusammenrollen, damit sie nicht durcheinander hinter der Verkleidung „rum liegen“. Das Modul habe ich, nach dem Einstellen des richtigen Chirp-Ton, in Luftpolster gewickelt und zwischen Pumpe und Rückleuchte gesteckt. Der Rest des Leerraumes wird auch mit Luftpolster gefüllt und der Signalgeber wird zum Schluss mit hinein gesteckt. Er kann alternativ auch hinter der Kofferraumverkleidung nach unten verlegt und beim Wagenheber stationiert werden.

Nun kann der Deckel wieder drauf gesteckt und der Kofferraum wieder eingeräumt werden.

Der kleine Modulstecker hat die 2 Kabel von der Pumpe und das Zündungsplus. Der große hat Dauerplus, Masse und geht zum Relais (rot/weiß). Der Soundgeber hat Verbindung mit Masse und dem UM-Relais.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

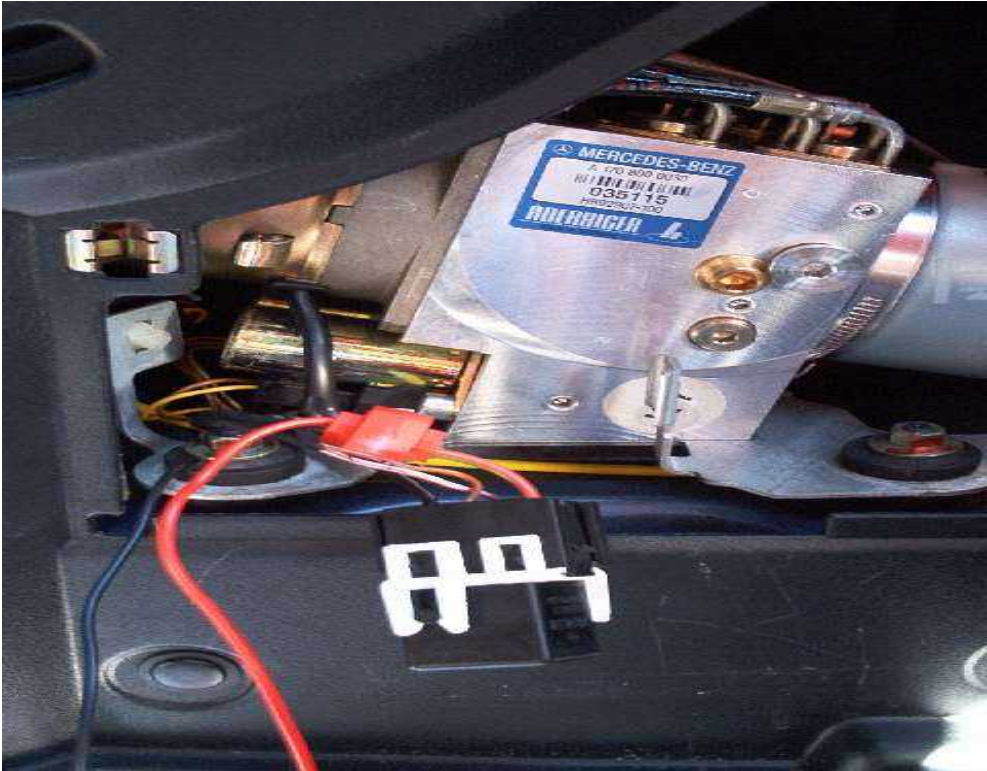


Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Bild 9



Bild 10



Bild 11



Bild 12

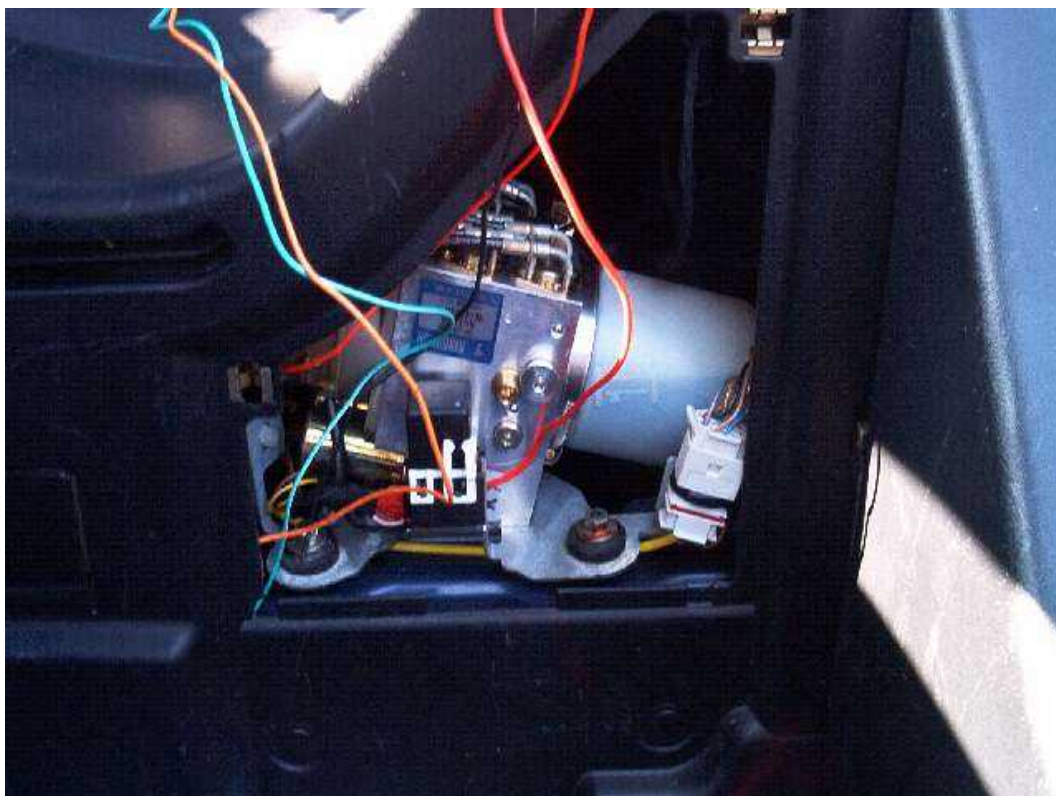


Bild 13

